

Finanzplan 2018 - 2021

Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2017

Gemeinde
Steinhausen



Finanzplan mit Bericht

Traktandum 3



Finanzplan 2018 bis 2021

Finanzplan – Erfolgsrechnung

	Budget 2018	Planjahr 2019	Planjahr 2020	Planjahr 2021
Ertrag				
Steuern	34'358'000	34'450'000	34'650'000	34'850'000
Beitrag aus Zuger Finanzausgleich	0	0	0	0
Normpauschale	6'450'000	6'400'000	6'400'000	6'400'000
Weitere Erträge	7'276'200	7'200'000	7'200'000	7'200'000
	48'084'200	48'050'000	48'250'000	48'450'000
Aufwand				
Personalaufwand	25'396'200	25'400'000	25'400'000	25'400'000
Sachaufwand	7'362'900	7'400'000	7'400'000	7'400'000
Fremdkapitalzinsen	120'000	152'000	194'000	194'000
Beitrag an nationalen Finanzausgleich	2'657'000	2'300'000	2'300'000	2'300'000
Beitrag an innerkantonalen Finanzausgleich	344'000	500'000	500'000	500'000
Weitere Aufwände	10'910'200	10'400'000	10'400'000	10'400'000
	46'790'300	46'152'000	46'194'000	46'194'000
Cash-Flow	1'293'900	1'898'000	2'056'000	2'256'000
Abschreibungen (ohne Abwasserbeseitigung)	3'740'000	4'437'000	4'497'000	4'501'000
Ertrags- / Aufwandüberschuss (-)	-2'446'100	-2'539'000	-2'441'000	-2'245'000
Steuern				
Steuerfuss	60%	60%	60%	60%
Natürliche Personen	16'000'000	16'000'000	16'200'000	16'200'000
Juristische Personen	16'650'000	16'650'000	16'650'000	16'850'000
Grundstückgewinnsteuern	1'000'000	1'000'000	1'000'000	1'000'000

Der vorliegende Finanzplan basiert auf dem Budget 2018 und dem für die Jahre 2018 bis 2021 erstellten Investitionsplan. Der gemeindliche Steuerfuss wird unverändert mit 60 % eingesetzt.

Beim Aufwand sowie beim Ertrag ist keine Teuerung berücksichtigt. Nachdem auf das Jahr 2018 verschiedene Pensenerhöhungen erfolgen, sind in den Planjahren keine Veränderungen vorgesehen. Die Annahmen der Steuereinnahmen beruhen auf der Entwicklung der Steuern in den Rechnungsjahren 2016 und 2017 sowie der Festsetzung der Steuereinnahmen im Budget 2018. In den Planjahren wird aufgrund des Bevölkerungswachstums und der Ansiedlung von Unternehmen mit einem moderaten Wachstum der Steuererträge gerechnet. 2020

und 2021 wird deshalb eine jährliche Erhöhung von CHF 200'000 eingesetzt. Obwohl im Jahr 2017 ein geringerer Steuerertrag gegenüber dem Jahr 2016 erwartet wird, ist davon auszugehen, dass die Gemeinde Steinhausen auch in den nächsten Jahren den Status einer Gebergemeinde behalten wird. Die Entwicklung der eigenen Steuerkraft und diejenige der anderen Zuger Gemeinden ist jedoch nicht vorhersehbar.

Es ist zudem nicht abschätzbar und schon gar nicht betragsmässig zu beziffern, ob und welche Auswirkungen nach der Ablehnung des zweiten Reformpakets und der Unternehmenssteuerreform auf die Gemeinde zukommen.

Finanzplan – Investitionen

	Budget 2018	Planjahr 2019	Planjahr 2020	Planjahr 2021
Bau und Umwelt				
Verwaltung		100'000	100'000	100'000
Werkhof	205'000			200'000
Strassen	1'670'000	1'000'000	1'905'000	1'650'000
Spielflächen und Anlagen			250'000	
Abwasserbeseitigung	1'600'000	750'000	-300'000	810'000
Bahnhofstr. 3, Rathaus mit Dorfplatz	1'500'000	4'000'000		
Sennweidstr. 2, Werk- und Ökiohof				
Sennweidstr. 4, Werkhof WEST				
Sportanlagen	2'420'000	725'000		
Schulhäuser und Kindergärten	3'866'950	3'500'000		450'000
Zentrumsüberbauung	-4'000'000			
Liegenschaften Verwaltungsvermögen		660'000		200'000
Nettoinvestitionen	7'261'950	10'735'000	1'955'000	3'410'000

Der Finanzplan sieht in den Jahren 2018 bis 2021 Investitionen von CHF 35,1 Mio. vor (Auflösung Rückstellungen Zentrumsüberbauung aufgerechnet), wovon für CHF 16,3 Mio. vom Stimmbürger bewilligte Verpflichtungskredite bestehen. Die Zentrumsüberbauung mit Alterswohnungen, Coop, Gemeindsaal und Bibliothek ist im Budgetjahr 2018 noch mit Investitionsausgaben von CHF 8 Mio. enthalten. Die Auflösung der Rückstellungen von CHF 12 Mio. ergibt den ausgewiesenen Betrag von CHF -4 Mio. Die grössten bewilligten Investitionen sind die Sanierung und Erweiterung der Sportanlagen für CHF 6,11 Mio. und der Ersatzneubau des Doppelkindergartens Hasenberg für CHF 2,45 Mio. Eine weitere anstehende Investition ist die Umnutzung des Schulhauses Sunnegrund 1 zum Musikschulzentrum, wofür an der Urnenabstimmung vom

26. November 2017 der entsprechende Baukredit gesprochen werden soll. Für die Sanierung und den Umbau des Rathauses wird am 4. März 2018 der entsprechende Baukredit an der Urne eingeholt.

Aufgrund des teilrevidierten Finanzhaushaltsgesetzes (FHG) mit Inkraftsetzung ab dem 1. Januar 2018 ist die Berechnung der Abschreibungen für bestehende Bauten mit 10 % linear auf dem Buchwert und für Neuinvestitionen ab Inbetriebnahme linear nach Nutzungsdauer erfolgt.

Als Folge der Investitionen sind in den Planjahren (Finanzplan - Erfolgsrechnung) entsprechend steigende Kapitalkosten - berechnet mit jährlich leicht höheren Zinsen - ausgewiesen.

Finanzplan – Finanzierung

	Budget 2018	Planjahr 2019	Planjahr 2020	Planjahr 2021
Plan-Erfolgsrechnung				
Cash-Flow	1'293'900	1'898'000	2'056'000	2'256'000
Abschreibungen	3'740'000	4'437'000	4'497'000	4'501'000
Ertrags- / Aufwandüberschuss (-)	-2'446'100	-2'539'000	-2'441'000	-2'245'000
Investitionsplan				
Investitionen Verwaltungsvermögen	9'461'950	10'735'000	1'955'000	3'410'000
Investitionen Finanzvermögen	-2'200'000			
Finanzierung				
Cash-Flow / Selbstfinanzierung	1'293'900	1'898'000	2'056'000	2'256'000
Investitionen Verwaltungsvermögen	-9'461'950	-10'735'000	-1'955'000	-3'410'000
Investitionen Finanzvermögen	2'200'000			
Vorfinanzierung Investitionen				
Auflösung Rückstellung	-12'000'000	-4'000'000		
WEST-Finanzierungsüberschuss	600'000	600'000	600'000	600'000
Finanzierungsergebnis	-17'368'050	-12'237'000	701'000	-554'000
Mittelbedarf				
Flüssige Mittel - 1. Januar	16'820'000	2'451'950	2'214'950	2'915'950
Mittelbedarf	-17'368'050	-12'237'000	701'000	-554'000
Darlehensaufnahme (+) / -rückzahlung (-)	3'000'000	12'000'000		
Flüssige Mittel - 31. Dezember	2'451'950	2'214'950	2'915'950	2'361'950
Darlehensbestand - 31. Dezember	23'000'000	35'000'000	35'000'000	35'000'000

Die flüssigen Mittel und kurzfristigen Finanzanlagen betragen gemäss Bilanz auf den 31. Dezember 2016 CHF 35 Mio. Auf Grund des Wegfalls des Solidaritätsbeitrages an den Kanton und des höheren Beteiligungsertrages vom WEST gemäss dem Rechnungsergebnis 2016 wird der budgetierte Aufwandüberschuss 2017 nicht in der erwarteten Höhe eintreffen und verbessert die Ausgangslage für den Finanzplan.

Der Investitionsbedarf in den Jahren 2018 bis 2021 ist mit Darlehensaufnahmen von rund CHF 15 Mio. zu finanzieren.

Im Finanzplan ist keine Veräusserung von Liegenschaften im Finanzvermögen, die ohne Beeinträchtigung der Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgenommen werden kann, vorgesehen. Diese Liegenschaften sind in der Bilanz auf den 31. Dezember 2016 mit CHF 53 Mio. ausgewiesen.

ANTRAG

Der Finanzplan 2018 bis 2021 der Einwohnergemeinde sei zur Kenntnis zu nehmen.







Gemeinde Steinhausen

Bahnhofstrasse 3

Postfach 164

6312 Steinhausen

Telefon 041 748 11 11

info@steinhausen.ch

www.steinhausen.ch